Protokoll des ~~2~~ 3. Heimrats im WS 24/25

vom 10.12.2024

Anwesende: Harry (700), Karlina (015), Adel (011), Fabio (119), Svenja (110), Vini (212), Simeon (315), Johannes (325), Silas (406), Julius (413), Johanna (416), Jonathan (618), Alex (617), Sofie (609), Nils (509), Justus (511) ?, Fabian (502)

Heimsprecher: Clara (120), Alexander (617)
Kassenwart: Franziska (422)
Protokoll: 1. OG

Inhalte:

1. Rückblick – vergangene Events
2. Ausblick – kommende Events
3. Themen der Heimsprecher
4. News/ Ankündigungen der Tutorien und Stockwerke
5. Themen des Heimleiters
6. Themen des Hausmeisters *(wenn anwesend)*
7. Sonstiges

Programmpunkte	**Verantwortlich/ Termin**
1. Rückblick – vergangene Events	
• **Neueinzüglerreally**: Feedback: Gruppen waren unorganisiert; Reihenfolge wurde selbstständig gemischt aufgrund von längeren Aufenthalten/Wartezeiten bei verschiedenen Stationen; Zeitlimits jedoch nicht sinnvoll Anmerkung für nächste Really: Budget auch für die Bar; war ein Vibekiller das plötzlich bezahlt werden musste • **Tour de Salon:** Feedback: Küchen sollten inkludiert sein, da im Flur nur begrenzt Platz ist; zu viel Glühwein bzw. zu viele warme, süße Getränke; Vorschlag: Bier jedem Stockwerk stellen, abgezogen vom Budget • **Treffen der Tutleitern:** (Wagen fürs Getränketut wurde diskutiert (300-500€) - Diskussion in Heimrat folgend?) • **Stockparty 4.&5. Stock:** Hintergrund: Beschwerde der Reinigungsfirma, da nach der Party neben Kotze auch Blut auf einer Toilette aufgefunden wurde *Diskussion*: Wer zahlt nach Veranstaltungen eventuell entstehende Mehrkosten der Reinigungsfirma wegen eines höheren Zeitaufwandes beim Putzen? *Abstimmung*: Die Verantwortung liegt bei Stockwerk (Stocksprechern/Veranstaltern) - wenn zeitnahe Reinigung nicht geschieht und die Reinigungsfirma die (stärker verschmutzten) Bäder	

putzen muss, werden Mehrkosten auf das Stockwerk umgelagert (Abstimmung einstimmig dafür)	
2. Ausblick – kommende Events	
• **HVV** • **Interne Weihnachtsfeier:** beziehungsweise Neujahrsfeier da Schwierigkeiten bei Terminfindung (*Abstimmung pro/contra Neujahrsfeier*: Mehrheit für eine Neujahrsfeier) Terminvorschlag: 8.01.2025; 19 Uhr, open end (Getränke vom Haus, Essen von den Stockwerken) • **Stocksprecherwochenende:** Temin gesetzt: 10.01-12.01 (Heimsprecher + Heimleiter suchen Hütte aus; zeitnah!) •	Clara, Alex, Harry
3. Themen der Heimsprecher	
• Punkt	
4. News/ Ankündigungen der Tutorien und Stockwerke	
• **Bauausschuss**: Umfrage nach Meinung der Bewohner:innen für Wichtigkeit von Baumaßnahmen geplant • **Ausschuss für interne Strukturen:** Verbesserungsvorschläge siehe Dokument (Ausschuss für interne Struktur) z.B Heimkassenstand im Protokoll zu Beginn des Heimrats. (Wiki aktualisieren) Frage Harry: Was ist das Ziel des Ausschusses? (Überflüssige Strukturen vereinfachen, Kosteneinsparung; Austausch mit anderen Ausschüssen; Optimierung Strukturen) Vergleich mit Strukturen von anderen Wohnheimen; Analyse von positiven & negativen Aspekten; mögliche Selbstverwaltung	
5. Themen des Heimleiters	

• **Mietausschuss**: willkürlicher Unterschied zwischen Miete von großem und kleinem Zimmer; drei Modellrechnungen (siehe Modellrechnungen vom Mietausschuss)
• Diskussion über Variante 1, 2, 3 (Siehe Excel-Dokument: Mietschlüssel)
• Diskussion darüber, wie man die Flächen des Wohnheims gewichtet (Zimmer vs Gemeinschaftsflächen)
• Ausschluss von Variante 2 (da nicht fair)
• Abstimmung Variante 1 oder 3:
  ○ Variante 1: 14 dafür, 2 enthalten, Harry nicht da Variante 3: 0 dafür
  ○ → Konsens: Variante 1 ist das Fairste Konzept und Preisangleich (v.a. zwischen großen und kleinen Zimmern) über Gewichtung der Flächen möglich	

• Diskussion:
Nach dem abgestimmten Mietschlüssel würde die Miete der großen Zimmer höchst wahrscheinlich bei der nächsten Mieterhöhung fallen. Dies würde wahrscheinlich von vielen Bewohner*innen als unfair wahrgenommen werden. Deshalb wurde über Folgende Idee diskutiert:
Es soll eine Übergangsphase geben. Kleine Zimmer sollen normal nach Mitschlüssel teurer werden. Große Zimmer sollen so lang im Preis gleichbleiben, bis diese regulär nach Mietschlüssel teurer werden.
Diese Idee wurde allgemein als sinnvoll betrachtet.
Vorschlag: Die damit gewonnenen zusätzlichen Einnahmen könnten entweder nach der Übergangsphase bei einer Erhöhung der Mieten den großen Zimmern wieder „gutgeschrieben“ werden. Oder man schreibt sie den kleinen Zimmern in der Übergangsphase gut.
 	
Die Option die Flächen so zu gewichten, dass die großen Zimmer bei der nächsten Mieterhöhung nicht billiger werden, wurde verworfen, da das das Ziel des aufwändigen Mietschlüssels verfehlen würde.
 	
• Diskussion:
Nils hat den Einwand: Wir machen einen aufwändigen und möglichst fairen Mietschlüssel, nur um dann über Gewichtung und Übergangsphase (allg. Tricks und Kniffe) die Mieten wieder so anzupassen, wie sie unserem Bauchgefühl passen.
 	
→ nach Diskussion: Konsens: Macht schon Sinn, da das übergeordnete Ziel, ein fairen Miet-Modells (als Grundlage für alle kommenden Mieterhöhungen) bestehen bleibt
 	
• Thema Mieten nicht auf HVV ansprechen, da noch zu wenig gereift
• Dafür eine sonder-HVV (ohne Teilnahmepflicht)
 	
Harry:
 	
• Mobiliar darf nicht willkürlich zwischen Zimmern getauscht werden!
  ○ Für jedes Zimmer ist das dazugehörige Mobiliar online aufgelistet
  ○ Bei Tauschbedarf bitte mit Harry absprechen
• HVV morgen im Saal (statt in der HKA): 19:30 Uhr	

6. Themen des Hausmeisters	
7. Sonstiges	
Antrag für HVV: Trockner Kosten abschaffen • Allgemein: Bei solchen Abstimmungen auf der HVV sollen Argumente pro und contra aufgelistet werden	

- Soll das Thema bei der HVV abgestimmt werden?
    - Abstimmung: Nein erst bei der Sonder-HVV im Februar

Kakerlaken im ersten Stock gesichtet:

- Unterschied zwischen gefährlichen und ungefährlichen Schaben (Kakerlaken)
    - Deutsche Schaben: gefährlich, können gefährliche Krankheiten übertragen, erkennbar an zwei dunkelbraunen streifen am Kopf
    - Wald Schaben: ungefährlich
- Auffallende Kosten für den Kammerjäger: ca 1200€
- Schaben vermehren sich exponentiell
- Mögen feuchte, warme Stellen mit Essensresten. → erster Stock in letzter Zeit dreckig → könnte Grund sein
- Auffällig, da innerhalb von einem Jahr schon zweimal im ersten Kakerlaken gefunden wurden
- Schabe wurde in einem Zimmer im ersten gefunden.
- Diskussion, inwiefern sich das Stockwerk an den Kosten beteiligen soll.
- → soll das 1ste einen symbolischen Beitrag von 50€ leisten:
  Ja: 16
  Nein, das Haus soll den vollen Betrag zahlen: 1

Antrag: Sommerhitze:

- Idee: Sonnenschutz für das Treppenhaus, damit es in den oberen Etagen/ allg. im Wohnheim nicht so heiß wird
- Soll auf der sonder HVV besprochen werden
- Kostenvoranschlag machen lassen
  `Heimsprecher informieren sich über die Möglichkeiten.`

Allg:

- Idee: das nächste Mal sollen früher Anträge für die HVV eingereicht werden, damit mehr Zeit zur Diskussion.

Der nächste Heimrat findet am ? statt. → nicht besprochen (Heimsprecher-Wochenende als Ersatz ?)

:D7, 9. Januar 2025

Gez. *Fabio Dippel, Svenja Oehlert*